



Lokales

Europagedanken vorangebracht

Achim Post überreichte Zertifikate

Lübbecke (nw). Als sich vor fast 25 Jahren Vertreter verschiedener Schulen aus ganz Europa im niederländischen Geldrop trafen, um das europäische Netzwerk "Unterricht ohne Grenzen" zu gründen, war auch das Wittekind-Gymnasium mit von der Partie. Seit dieser Zeit vertritt diese Schule als einzige Deutschland.

Die Lübbecker haben in den vergangenen zweieinhalb Jahrzehnten schon an verschiedenen Projekten mitgewirkt oder diese selbst verantwortet. Darüber hinaus gehört nicht nur die Organisation von Schüleraustauschen zwischen den Mitgliedsschulen zum festen Programm des Netzwerkes, sondern auch die jährliche Eurokonferenz, an der sowohl Lehrer als auch Oberstufenschüler teilnehmen.

Die diesjährige Zusammenkunft fand vor kurzem im spanischen Saragossa statt (NW berichtete) und erhielt jetzt einen besonderen Nachklang: Der Bundestagsabgeordnete Achim Post, der im Rahmen des Europatages das in seinem Wahlkreis liegende Wittekind-Gymnasium besuchte, überreichte den Lehrkräften Eberhard Hagemeyer (Schulleiter), Petra Müller und Jessica Stefener sowie den Schülerinnen Lena Hoffmann, Fabienne Kraume, Lara Kerski und Ina Matz ein Zertifikat als Bestätigung ihrer Teilnahme an der Eurokonferenz.

Auch in den kommenden Jahren möchte das Wittekind-Gymnasium den europäischen Gedanken weiter voranbringen. Gerade wurde für die Netzwerkarbeit ein neuer Förderantrag gestellt, der als Arbeitsschwerpunkt die Berufsorientierung auf europäischer Ebene in den Blick nimmt.